

Newsletter *Vespa velutina* - 02.03.2026





Zur Eindämmung der Asiatischen Hornisse können im Frühjahr gezielt **Locktöpfe** eingesetzt werden, um Jungköniginnen auf Futtersuche frühzeitig abzufangen.

▮ Herstellung des Locktopfs

- Schraubglas (z. B. Einmachglas) verwenden
- Kleines Loch in den Deckel bohren
- Einen Docht (gefaltetes Küchenpapier oder Stoffstreifen) durch das Loch führen, bis zum Glasboden
- Deckel wieder fest verschließen

▮ Lockmischung (zu gleichen Teilen)

- 1/3 Bier
- 1/3 lieblicher Wein
- 1/3 Himbeersirup oder anderes süßes Lockmittel

Der Docht saugt die Flüssigkeit an und verströmt den Lockgeruch. Dadurch werden Hornissen auf der Suche nach kohlenhydratreicher Nahrung angelockt.

▮ Einsatzzeitraum

März bis Mai – in dieser Phase sind Jungköniginnen aktiv auf Nahrungssuche und noch vor der Nestgründung. An sonnigen Tagen den Locktopf ungestört für 2-3 Stunden auf die Fensterbank stellen. Anschließend für 15 - 20 Minuten beobachten.

▮ Wichtig: Funde melden

Sichtungen oder Fänge von *Vespa velutina* sollten über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) gemeldet werden.

Eine frühzeitige und konsequente Meldung hilft, Ausbreitungsschwerpunkte zu erkennen und gezielte Maßnahmen einzuleiten. Wer die Art zweifelsfrei bestimmen kann, sollte die Jungköniginnen abfangen und für 3 Tage bei -18°C durch Einfrieren abtöten.

▮ Bitte beteiligen Sie sich aktiv und informieren Sie auch andere Imker:innen in Ihrem Umfeld. Nur durch gemeinsames Monitoring kann eine weitere Ausbreitung verlangsamt werden.

Aufruf zur Einsendung von Königinnen der Asiatischen Hornisse

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung bitten wir Melder:innen Königinnen der Asiatischen Hornisse an uns zu senden.

Besonders relevant sind:

- erfolgreich überwinterte Königinnen, die im Zeitraum von Februar bis April eingefangen wurden
- Königinnen aus entfernten Embryonalnestern

Ziel ist die wissenschaftliche Analyse von Königinnen, die den Winter überlebt und erfolgreich ein Nest gegründet haben. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, das Verständnis der Ausbreitungsdynamik und der Etablierung der Asiatischen Hornisse in Deutschland zu verbessern und zukünftige Managementmaßnahmen zu optimieren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Versandinfos:

Die Königin vorab für mind. 3 Tage bei -18°C durch Einfrieren abtöten. Dann drucksicher unter Angabe von **Funddatum** und **Ort** (alternativ **Melde-ID**) an uns verschicken – gerne auch gesammelt mit mehreren Königinnen. Eine zusätzliche Angabe, ob die Königin bereits mit der Nestgründung begonnen hat ist von Vorteil.

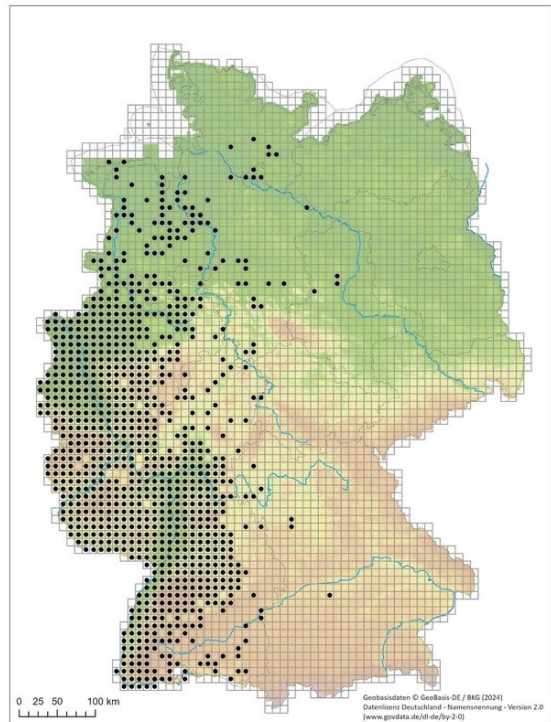
Versandadresse:

Universität Hohenheim
Landesanstalt für Bienenkunde
Velutina-Team
Erna-Hruschka-Weg 6
70599 Stuttgart

Deutschlandweite Verbreitungskarte 2025

Die Verbreitungskarte aller Nachweise, welche im Jahr 2025 über die offiziellen Meldewege eingegangen sind, ist verfügbar.

Als PDF-Datei ist sie ebenfalls im Anhang und darf gerne geteilt werden.



Nachweise der Asiatischen Hornisse für das Jahr 2025 in Deutschland. Darstellung verifizierter Nachweise von Tieren und Nestern auf 10 x 10 km (UTM-Rasterzellen). Quelle: Für Meldung und Verifizierung zuständige Behörden der Bundesländer.

© Expertengruppe für den Vollzug der Regelungen zu „Invasiven Arten“ innerhalb des UAK „Vollzugsempfehlungen“ des ständigen Ausschusses „Arten- und Biotopschutz“ der LANA, 2026. Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Meldeplattform

Helfen Sie mit und melden Sie **Sichtungen von Einzeltieren und Nestern** in Baden-Württemberg über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt (LUBW)!

Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde

Landesanstalt für Bienenkunde
Erna-Hruschka-Weg 6
70599 Stuttgart
velutina@uni-hohenheim.de



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Newsletter weiterempfehlen

